

A N F R A G E von Marcel Burlet (SP, Regensdorf) und Sabine Ziegler (SP, Zürich)
betreffend Klassenlose S-Bahn (Abschaffung der 1. Klasse in der S-Bahn)

Ein Ticket der 1. Klasse kostet im Durchschnitt zwei Drittel mehr als eines der 2. Klasse. In den Eisenbahnwagen im Fern- und interstädtischen Verkehr der SBB bietet die 1. Klasse merklich mehr Platz und die Wagen weisen in der Querrichtung nur drei Sitze auf. Ausschliesslich für Vielreisende mit GA (Generalabonnement) der 1. Klasse beabsichtigen die SBB, im Zürcher Hauptbahnhof einen bedienten Warteraum mit Bedienung samt kulinarischen Erfrischungen einzurichten.

Ganz anders in der Zürcher S-Bahn: Touristen mit 2. Klass-Billet merken oft nicht, dass sie sich in einem S-Bahn-Wagen der 1. Klasse befinden. Das ist meist nicht böser Wille, sondern entspricht der Tatsache, dass die Optik und die realen Platzverhältnisse in den zwei S-Bahnklassen des ZVV keinen grossen Unterschied aufweisen. Kontrolleure treffen immer wieder Ortsunkundige mit 2. Klass-Ticket in der 1. Klasse der Zürcher S-Bahn an, complimentieren sie hinaus oder erteilen gleich eine (ungerechtfertigte?) Busse. So musste man vor einiger Zeit an den Kopfstützen der 1. Klass-Sitze extragrosse Anschriften anbringen. Nicht verwunderlich, denn die S-Bahn-Wagen der 1. Klasse verfügen selbst in den neuen Siemens-Doppelstöckern gegenüber der 2. Klasse nur über etwas längere Sitzabstände, was mehr Beinfreiheit ergibt. Seit im Querschnitt in der 1. Klasse Regionalverkehr die Anzahl der Sitze von drei auf vier erhöht worden ist, leidet der Platzkomfort spürbar. Die Sitzbreite ist damit für die teurere 1. Klasse recht eng bemessen. Die 1. Klasse ist ihren Preis nicht wert. Andere Grossstädte wie Paris haben ihre 1. Klasse in der U-Bahn vor einiger Zeit abgeschafft. Der klassenlose ÖV ist im Kanton Zürich bereits in der Glattal-Bahn, in Tram und Bus Tatsache. Warum also nicht gleich die 1. Klasse in der S-Bahn abschaffen?

In diesen Zusammenhängen stellen wir dem Regierungsrat folgende Fragen und ersuchen ihn um Beantwortung. Vielen Dank dafür.

1. Wie stellt sich der Regierungsrat zur Aussage: «Die erste Klasse der Zürcher S-Bahn ist ihr Geld nicht wert.»
2. Sieht der Regierungsrat überhaupt Handlungsbedarf?
3. Wenn ja; welche Massnahmen sieht die Regierung kurzfristig und welche längerfristig vor, um in Zusammenarbeit mit den SBB und dem ZW die 1. Klasse in der Zürcher S-Bahn punkto Ambiance, Komfort und ruhiges Reisen attraktiver zu machen?
4. Sind im neuen Rollmaterial in den 1. Klass-Wagen markante Verbesserungen (z. B. in der Quere nur drei Sitze wie früher) vorgesehen?
5. Wie stellt sich der Regierungsrat überhaupt analog zu anderen europäischen Grossstädten zur «klassenlosen» S-Bahn, das heisst zur Abschaffung der 1. Klasse?

Marcel Burlet
Sabine Ziegler